**Filmskript: Was in der Welt passiert - Die Auslandskorrespondenten der ARD**

10:00:20  Christina Wolf, Moderatorin OFF

**Brasilien - das Land der Superlative. Sommer, Sonne, Meer. Fußball am Traumstrand.**

**Samba in Rio. Und Lebensfreude pur.**

**Das größte Land Südamerikas verzaubert.**

**Mit Abenteuern und unberührter Natur im Amazonas. Ähhh...**

**Öh, naja… Emotion und Leidenschaft.**

**Hier findet das Leben auf der Straße statt.**

**Aber - hä, die feiern da auf den Bildern doch nicht, das ist doch ne Demo…**

10:01:01 Christina ON Sprecherkabine

*Ihr merkt schon: so richtig viel Ahnung von Brasilien hab ich nicht, was so über Fußball, Sommer und Sonne und so hinausgeht. Und damit weiß ich natürlich viel zu wenig, um über das zu berichten, was aktuell in Brasilien gerade los ist.*

10:01:13 Insert

Tagesschau - Hamburg

10:01:15 Christina ON Tagesschaugang

*Ja und deshalb berichte natürlich nicht ich aus Deutschland über Themen aus dem Ausland. Sondern: wenn man wirklich wissen will, was auf der Welt eigentlich los ist, dann braucht’s natürlich Journalisten vor Ort.*

10:01:28 Christina OFF

**Damit hier in Hamburg eine Nachrichtensendung wie die Tagesschau entstehen kann - dafür braucht es Infos und Beiträge aus der ganzen Welt.**

**Und die Journalisten, die das für die Tagesschau machen - das sind die Auslandskorrespondenten der ARD.**

**Und natürlich sitzt auch einer in Brasilien - in Rio de Janeiro.**

10:01:44 Matthias Ebert, Korresondent ARD-Studio Südamerika ON

*Brasilien ist so groß, dass das, was hier passiert Auswirkungen auf ganz Südamerika hat. Oft bezeichnet als Land der Zukunft, ist aber unklar, welche Zukunft es eigentlich hat.*

10:01:56 Matthias Ebert OFF

**Denn seit der Wahl von Jair Bolsonaro zum Präsidenten, ist das Land gespalten. Seine Anhänger feiern seine Politik der harten Hand.**

**Doch die neue Brutalität der Polizei hat die Lage oft verschärft und führt zu immer mehr unschuldigen Toten.**

**Große Teile der Bevölkerung sind entsetzt. Sie fordern Respekt und ein Ende der Diskriminierung von Minderheiten.**

**Gleichzeitig steigt der Druck auf eines der größten Ökosysteme des Planeten: den Amazonas. Bolsonaro hat den Umweltschutz stark geschwächt und will den Urwald wirtschaftlich nutzbar machen. Seine Politik zeigt erste Erfolge: 2019 sind die schlimmsten Brände seit über einem Jahrzehnt. Die Schäden sind gewaltig, doch der Präsident lehnte lange Zeit die Hilfe anderer Länder ab.**

10:02:41  Matthias ON

*Und so verstreicht weiterhin wertvolle Zeit im Kampf gegen die Flammen. Zurück zu Susanne Daubner.*

10:02:47 Matthias ON

*Ok, alles klar Hamburg wir sind dann runter…*

*Ok…*

*Hallo.*

10:02:51 Insert

Matthias Ebert - ARD-Studio Südamerika

10:02:56  Christina ON

*Hi Matthias, hier ist Christina.*

10:02:58  Matthias OFF

*Hi!*

10:02:59  Christina ON

*Du hast gemeint, ich kann Dich mal anrufen und Du erzählst, n bisschen was über die Arbeit...*

10:03:02  Christina OFF

*… Du bist offenbar nicht im Büro?*

10:03:04  Matthias ON

*Nee, wir sind grade auf nem Acker, ganz ..  wirklich im Niemandsland. Im Amazonas, in Brasilien, kurz vor der Grenze zu Bolivien. Und wir machen gerade tausende Berichte und Schalten wegen der Amazonasbrände hier oben...*

10:03:17  Christina ON

*“Ne Schalte machen” heißt, dass man als Korrespondent vor Ort ist und Fragen live beantworten - vom Moderator aus dem Studio. Also das, was Matthias gerade macht. Und ich tippe mal, du hast jetzt grad ein bisschen Stress. Es ist jetzt nicht so gut, oder?*

10:03:28  Matthias ON

*Nee also, wir ham jetzt noch n bisschen was vor uns, wir sind leider auch im Stress, müssen jetzt noch ein paar Schalten machen und dann auch noch ein Stück absetzen im Hotel. Von daher.. ich würd vorschlagen, kommt einfach mit und ich zeig Euch, wie wir so die nächsten Tage verbringen.*

10:03:39  Christina ON

*Na gut, ich meld mich! Tschüüüüs.*

10:03:44  Christina OFF

**Ich bin ja selber nicht in Brasilien - aber mein Kamerateam ist vor Ort und beobachtet, was passiert.**

10:03:50 Untertitel

Komm, wir gehen woanders hin.

10:03:56 Matthias ON:

*Wir fahren jetzt zurück in die Stadt - nach Porto Velho Zentrum. Wir sind heut Nacht um eins angekommen, ein paar Stunden im Hotel geschlafen und heut morgen um sechs gings los für die ersten Einsätze.*

10:04:12 Matthias OFF

**Das ist schon eine totale Ausnahmesituation - deshalb muss ich auch vor Ort sein und nicht im Büro in Rio. Die Waldbrände sind ja ein riesiges Thema. International und auch für die Menschen zuhause in Deutschland. Da müssen wir als Korrespondenten so nah ran wie es geht - wir müssen Infos sammeln, uns ein Bild von der Lage machen - um Nachrichten-Filme zu produzieren und quasi non-stop live zu berichten.**

10:04:32  Matthias ON

*Das Problem ist, alle wollen jetzt Geschichten haben von uns, am liebsten ne Schalte und Stücke – Beiträge fürs Fernsehen. Aber wir können nicht alles liefern. Und ähm… was wir jetzt heute machen, ist wirklich nur, dass wir live in alle Kanäle gehen Deutsche Welle, Phönix, ARD.*

*Alle wollen natürlich noch viel mehr haben, aber das geht nicht so richtig gut. (Telefon klingelt)*

*Der Matthias hallo…. Phönix ist jetzt um halb gehts los und das Nachtmagazin dann um viertel nach… null Uhr eurer Zeit.*

*Weil wir haben nicht mehr so viel Akku mit unserem LiveU und deswegen wollen wir Akku sparen und deswegen melden wir uns später an, ohne es böse zu meinen…*

*Nee, nee, wir laden gerade hoch…*

10:05:10  Untertitel

Juan, steht die Verbindung?

10:05:12  Untertitel

Gerade nicht.

10:05:13  Untertitel

Was heißt “gerade nicht”?

10:05:15  Matthias ON

*Wir machen grad ne Verbindung…*

10:05:19 Untertitel

Da steht “offline” und ich kann uns nicht verbinden, wenn wir “offline” sind.

10:05:22  Untertitel

Jetzt gehts!

10:05:25  Untertitel

Danke.

10:05:29  Matthias ON

*Extra für euch!*

10:05:30  Phönix-Moderatorin ON

*Ja und dort wo die Löschflugzeuge starten in Porto Velho ist Matthias Ebert. Herr Ebert, das Militär ist jetzt ja im Einsatz. Bringt das denn eine rasche Wende?*

10:05:43  Matthias ON

*Auf jeden Fall beschleunigt es die Brandbekämpfung immens. Die Militärs sind hier, keine... ca. 500 Meter entfernt. Mit zwei Löschflugzeugen im Einsatz, zwei Herkulesmaschinen die 12.000 Liter Wasser ablassen können.*

10:05:56  Moderatorin OFF

*Herzlichen Dank für diese Einblicke nach Porto Velho.*

10:06:02  Matthias ON

*Puhh.... So! Noch eine Schalte fürs Fernsehen: Nachtmagazin... Und dann is noch eine Radioschalte dran… und dann is Ruhe. Ich hab Hunger.*

10:06:15 Matthias OFF

**14 mal haben wir jetzt live in verschiedene Fernsehsender der ARD geschaltet. Mal sehen, was der zweite Tag hier bringt.**

**Heute Früh kam der nächste Auftrag: wir sollen einen Film für die wichtigste Nachrichtensendung in Deutschland machen - für die Tagesschau um 20 Uhr.**

**Ein anderes Kamerateam ist jetzt grade mittendrin im Regenwald und ganz nah an den Bränden - wir dagegen sammeln Informationen für Hintergrundstorys.**

**Hier im Kinderkrankenhaus erfahren wir, dass viele Kinder Probleme mit dem Atmen haben, weil seit Tagen hier der beißende Rauch der Brände über der Stadt liegt.**

**Dann sprechen wir mit Menschen auf der Straße, dann sprechen wir mit Menschen auf der Straße. Wir wollen uns einfach mal ein Bild von der öffentlichen Meinung machen.**

10:06:50   Untertitel

Die Brände im Amazonas - sind die für Sie dieses Jahr besonders schlimm oder eher normal?

10:06:57  Untertitel

Es ist schlimm.

10:06:58  Untertitel

Wie?

10:07:00 Untertitel

Warten Sie… Entschuldigen Sie, dass wir Sie beim Sport stören…

10:07:03 Fahrradfahrer ON

Die Brände sind Teil des natürlichen Kreislaufs zu dieser Jahreszeit…

10:07:08 Matthias OFF

**Natürlich spreche ich mich bei meiner Recherche auch mit Kollegen ab, was die so rausgefunden haben.**

10:07:13  Matthias ON

*Hallo Jens, du eine Bitte. Ich hab gesehen, du hast diesen Link da bei Facebook geteilt über dieses geleakte Dokument bezüglich „Plan Amazonas“ der Regierung. Kannst du mir ganz kurz ne mini kurze Sprachnachricht schicken, wie Du das einschätzt: sind diese geleakten Dokumente – ist da was dran oder ist das alles noch sehr spekulativ?*

10:07:33 Jens OFF

*Die Dokumente sind aus meiner Sicht echt. Ich habs in mehreren Quellen gelesen. Ich glaub die Huffington Post hatte das...“*

(Telefon klingelt)

10:07:40  Matthias ON

*Jo, der Matthias.*

10:07:42  Matthias OFF

**Zwischen meinen Berichten fürs Fernsehen rufen jetzt auch noch die Kollegen vom Radio an…**

10:07:46   Matthias ON

*Pass auf, pass auf… wir können ne Schalte machen.*

10:07:49 Matthias OFF

**Jetzt will auch der WDR ein Interview mit mir machen. Also noch ein bisschen mehr Stress…**

10:07:54 Matthias ON

*Und dann sagst du mir, wann dus brauchst. Ein kurzes Interview krieg ich immer hin.*

10:07:59  Matthias OFF

**In der Öffentlichkeit hier in Brasilien wird gerade diskutiert, welche Mitschuld an den Bränden die brasilianische Regierung trägt.**

**Hier, bei der brasilianischen Bundespolizei, da erfahren wir, dass derzeit wegen Brandstiftung ermittelt wird. Der Verdacht ist, dass die Landwirte im Amazonas absichtlich Wald niederbrennen, um Land für Ackerbau und Viehzucht zu gewinnen - was natürlich illegal wäre. Die Regierung von Präsident Bolsonaro hatte zuvor immer wieder betont, dass der Amazonas ausgebeutet werden soll.**

**Auf dem Weg nach draußen, sehe ich jemanden am Boden sitzen, der für mich wie ein Landwirt aussieht. Und den frage ich natürlich, wie er das Ganze sieht.**

10:08:30   Lorival Borges ON - Übersetzung im Untertitel

In meinen Augen haben die Brände nichts mit dem Präsidenten zu tun.

10:08:37  Matthias OFF

**Tatsache: Lorival Borges ist Landwirt und großer Fan Bolsonaros.**

10:08:43 Matthias ON

*Und das merkt man, das er uns ganz andere Sachen sagt, als andere Menschen an ganz anderen Orten, oder auch hier in der Stadt und dazwischen ist irgendwie, wo die Wahrheit liegt, am Ende des Tages. Also die Gesellschaft ist gespalten, polarisiert. Und wir zeigen beide Seiten und müssen am Ende auch kucken auf Grund der Faktenlage, der Ermittlungsergebnisse der Polizei hier, was am Ende wirklich Sache ist.*

10:09:07  Matthias OFF

**So, und jetzt haben wir noch zwei Stunden, um den Film zu schneiden für die Tagesschau.**

**Und ich habe ja noch das Radiointerview versprochen…**

10:09:17  Matthias ON

*Also gestern war die Luft sehr schlecht, es war eine Rauchwolke, quasi eine Glocke über der Stadt…*

10:09:22  Matthias OFF

**Während ich mein Radiointerview gebe, sind bei Juan Pablo nebenan die Bilder schon eingelaufen, von den Kollegen -die die nah an den Bränden dran sind. Ab jetzt haben wir noch anderthalb Stunden Zeit.**

10:09:32  Matthias ON

*Wir müssen beachten, dass wir viel früher fertig werden müssen, weil wir sonst das Material nicht nach Deutschland bekommen. Das Netz ist schwach, kann schwanken, das Internet hier und wir sind… ja also jede Minute zählt. Mal sehen, wies ausgeht…*

10:09:48  Matthias OFF

**Mein Text, der kann jetzt schon mal zur Tagesschau zur “Abnahme”. Das heißt: in Hamburg schaut ein Redakteur da drüber das, was ich geschrieben habe, prüft die Fakten und schlägt meist auch noch ein paar Änderungen vor. Erst danach darf der Beitrag wirklich auch gesendet werdet.**

10:10:00  Matthias ON

*Das ist gut. Gefordert… den Regenwald…*

*Dann machen wir den raus, den Bolso und das andere rein… Sonst noch Änderungen? Super, alles klar, wir geben Gas! … Ciao.*

10:10:12  Untertitel

Ok Juan, nimm die Bilder von Bolsonaro raus…

10:10:16  Matthias im ON

*Verbrannte Erde im Bundesstaat Rhondônia, in abgelegenen Gegenden. Immer mehr Rettungskräfte treffen ein, um Brandherde am Boden zu löschen. In Brasiliens Bevölkerung steigt die Sorge um den Amazonas. Dieses Jahr sind die Brände schlimmer. Es scheint außer Kontrolle zu sein.*

10:10:25  Matthias im ON

*Wir machen jetzt den Filetransfer. Das heißt, das geht jetzt ab nach Hamburg in die ARD Tagesschau Redaktion. Es ist verdammt knapp, wenn das Netz hält, dann… kommts rechtzeitig an…*

10:10:39  Tagesschaumoderation Judith Rakers ON/OFF

*Hier ist das erste Deutsche Fernsehen mit der Tagesschau.*

*Guten Abend meine Damen und Herren, ich begrüße sie zur Tagesschau.*

*In Porto Velho im besonders betroffenen Bundesstaat Rondônia ist die Lage weiter angespannt.*

10:11:00 Matthias OFF

*Verbrannte Erde im Bundesstaat Rondônia in abgelegenen Gegenden. Immer mehr Rettungskräfte treffen ein, um Brandherde am Boden zu löschen.*

10:11:09  Matthias ON

*Die Bundespolizei ermittelt jetzt gegen mögliche Brandstifter im Auftrag der Generalstaatsanwältin Brasiliens. Sie vermutet, dass die Brände absichtlich und in einer orchestrierten Aktion gelegt worden sein könnten. Ob dafür Brasiliens Präsident Bolsonaro politisch die Verantwortung trägt, wird in Brasilien allerdings bislang noch nicht diskutiert.*

10:11:28  Christina OFF

**Ich schau mir die Tagesschau mal ganz aus der Nähe an - und zwar hier in der Regie der Sendung. Knapp 10 Millionen Menschen schalten jeden Tag um 20 Uhr ein zur Tagesschau!**

10:11:39  Christina ON

*...damit sie hier mitkriegen, was auf der Welt passiert ist.*

10:11:44 Christina OFF

**Die Sendung zusammengestellt hat Andreas Werner - mit einer Mischung aus den wichtigsten Nachrichten aus Deutschland und der ganzen Welt.**

10:11:51  Christina ON

*Wie wichtig sind da die Korrespondenten?*

10:11:55 Insert

Andreas Werner – Chef vom Dienst, Tagesschau

10:11:53  Andreas Werner, Chef vom Dienst Tagesschau ON

*Das ist immens wichtig. Also ohne die Korrespondenten würden wir unsere Geschichten einfach nicht so tief machen - nicht so detailliert machen können. Und das ist, auch wenn wir hier die Zentrale sind, das ist ein Herzstück, unser Korrespondenten-Netz. Also das ist auch glaub ich .. ich würde fast sagen weltweit einmalig, dass wir so ein dichtes Netz haben an Korrespondenten.*

10:12:16 Christina ON

*Wie erklärt sich die Verteilung, also es gibt ja Länder, da sitzen mehrere Korrespondenten, es gibt dann auch mal Länder, wo keiner ist - also wie ist das aufgeteilt?*

10:12:25  Andreas Werner ON

*Das sind manchmal größere Regionen, Lateinamerika kann man natürlich nicht so dicht abdecken wie meinetwegen jetzt Europa. Da haben wir in Rom jemand, da haben wir in Paris jemand usw.*

*Lateinamerika haben wir nur in Rio jemand und noch in Mexiko City - was auch politisch dann bedeutet, dass man sich da sehr gut reinarbeiten muss in die jeweiligen Länder, Themen, Konflikte usw.*

10:12:47 Christina OFF

**Korrespondent Matthias Ebert ist ja gerade im Amazonas - im nordwestlichen Teil Brasiliens unterwegs. Sein Berichtsgebiet ist aber nicht nur ganz Brasilien - was allein schon fast so groß wie Europa ist. Sondern tatsächlich ganz Südamerika - also noch weitere sechs Länder dazu. Und das macht er normalerweise von Rio de Janeiro aus.**

10:13:09 Christina OFF

**Mit über 13 Millionen Einwohnern ist Rio die zweitgrößte Stadt in Brasilien und das kulturelle Zentrum des Landes.**

**Und Matthias ist wieder zurück an seinem Arbeitsplatz.**

10:13:26  Christina ON

*Juhu!*

10:13:27  Matthias ON/OFF

*Hallo.*

*Hallo Christina, wie gehts dir?*

10:13:29  Christina OFF

*Mir gehts gut, wie gehts dir vor allem?*

10:13:31  Matthias ON/OFF

*Jo, ganz schön geschafft… War jetzt wirklich ein bisschen so am Limit, weil wir wirklich über Nacht gereist sind, aber… Auftrag erfüllt. Wir sind happy.*

10:13:40  Christina ON/OFF

*Wie wichtig sind die Leute, mit denen du arbeitest? Du machst das ja nicht allein, ich mein du bist der Mensch, der vorne steht.*

10:13:46  Matthias ON

*Also das Team ist, ja… also ohne das Team bin ich nichts. Also es ist ein richtig gutes Team auch hier in Rio, ich bin da total froh, dass man hier mit richtigen Profis arbeitet, die auch schon lange hier für uns sind. Also einer sitzt zum Beispiel neben mir, das ist der Juan Pablo…*

10:13:59 Juan Pablo Mondini ON

*Hallo.*

10:14:00  Matthias ON mit Untertitel

Juan, erzähl mal was von deinem Job.

10:14:03  Juan ON mit Untertitel

Von meinem Job?

10:14:04   Matthias ON mit Untertitel

Ja!

10:14:05 Insert

Juan Pablo Mondini – Kameramann und Cutter

10:14:05   Juan ON mit Untertitel

Ich bin Kameramann und Cutter. Wir sind mehrere im Team.

10:14:10   Matthias ON mit Untertitel

Wie lange schon?

10:14:12  Juan ON mit Untertitel

Seit mehr als 15 Jahren…

10:14:14   Christina ON mit Untertitel

Und ist Matthias ein netter Kollege?

10:14:16  Juan ON mit Untertitel

Nein, überhaupt nicht. Es ist furchtbar!

10:14:21 Matthias ON

*Und es gibt auch noch ein paar andere Kollegen, die Deutsch können. Eine werd ich euch mal vorstellen. Das ist auch ein ganz alter Hase hier bei uns im Studio. Madé Mendoça.*

10:14:33 Christina OFF

*Hallo*

10:14:34 Maria Adélia Mendoça - Producerin ON

*Hallo, grüß dich.*

10:14:35  Matthias ON

*Made, erzähl mal was machst du bei uns?*

10:14:38 Insert

Maria Adélia Mendoça - Producerin

10:14:38  Maria Adélia ON – mit Untertitel

Ich bin die Producerin und arbeite schon seit 16 Jahren im Studio. Ein alter Hase… Ich recherchiere die Themen, ich gehe auch mit auf Drehs, manchmal ohne Matthias, manchmal mit ihm zusammen. Je nachdem, wie wir uns aufteilen.

10:15:02 Christina ON

*Wie wichtig ist das, dass jemand der eben aus dem Land selbst kommt, wie wichtig ist es, dass ihr recherchiert?*

10:15:10  Maria Adélia ON – mit Untertitel

Hier in Brasilien habe ich Kontakte zu vielen verschiedenen Leuten. Das macht es leichter für die Korrespondenten, die ja aus Deutschland sind. Mit meinen Verbindungen weiß ich, wie man schnell Leute und auch Themen findet.

10:15:30  Matthias ON

*Wenn man schnell und gut arbeiten will, braucht man Leute wie Made, die sich auskennen und Bescheid wissen.*

10:15:35  Christina ON

*Ist Rio für Dich ein Traumziel gewesen, Matthias?*

10:15:38  Matthias ON

*Auf jeden Fall. Ich bin als Student in Argentinien gewesen, hab dort studiert, bin dann zum Arbeiten dorthin – auch nach Equador. Also ich bin so ein bisschen ein Südamerika-Kind und hab dann wirklich mich beworben auf das Studio Südamerika wirklich ganz bewusst.*

10:15:52  Christina OFF/ON

*Ihr seid ja grade aus dem Amazonas zurückgekommen und weil alle von euch ein aktuelles Stück wollten. Aber macht ihr auch mal längerfristige, lange Geschichten? Ohne Zeitdruck?*

10:16:02  Matthias ON

*Also eigentlich haben wir ja wirklich nur so zwei Mal im Jahr so richtig so richtig dicke Luft, wo es brennt. Und ansonsten sind wir eigentlich ein Studio, das reist – viel in die Anden. Wir haben tolle Geschichten bei indigenen Völkern in den Anden - in Peru. Und auch hier in Rio machen wir ganz viele schöne, bunte Sachen. Zum Beispiel jetzt am Wochenende hab ich eine bunte Geschichte vor, also wenn ihr wollt, kann ich euch gerne mitnehmen.*

10:16:21  Christina OFF/ON

*Ich wär gern in Echt dabei aber ich komm zumindest mit der Kamera mit.*

10:16:24  Matthias ON

*Alles klar, dann… ne gute Zeit*

*Ciao.*

10:16:29  Christina OFF

**Matthias berichtet also über Land und Leute in Südamerika - und darüber, was politisch los ist. Aber nicht auf der ganzen Welt. Dafür hat er jede Menge Kollegen. Insgesamt 31 Auslandsstudios betreibt die ARD über den Globus verteilt. Mit 100 Korrespondentinnen und Korrespondenten, die uns mit internationalen Nachrichten updaten.**

10:16:48 Natalie Amiri - Iran-Korrespondentin ON

*Hallo, ich bin Natalie Amiri, ich berichte für die ARD aus Teheran - dem Iran.*

10:16:55 Steffen Wurzel – ARD-Hörfunkstudio Shanghai

*Hallo, ich bin Steffen Wurzel, ich berichte für den ARD Hörfunk aus China, meistens aus Shanghai, oft aus Hongkong und heute aus Peking.*

10:17:03 Verena Bünten – ARD-Studio Washington

*Ich bin Verena Bünten und Korrespondentin in Washington. Ich berichte über das Weiße Haus und über 50 Bundesstaaten - von Texas bis Alaska.*

10:17:11  Christina OFF

**Und alles läuft zusammen - in Hamburg.**

10:17:18  Christina OFF

**Hier in den Redaktionsräumen der Tagesschau.**

10:17:24  Christina OFF

**Die Redakteurinnen und Redakteure hier halten uns täglich mit Nachrichten auf dem Laufenden. Und bevor die Beiträge auf Sendung gehen oder die Artikel online gestellt werden - arbeitet die Redaktion eng mit den Korrespondentinnen und Korrespondenten vor Ort zusammen. So wie Andreas Trabusch.**

10:17:41 Insert

Andreas Trabusch – Redakteur, Tagesschau

10:17:40  Andreas Trabusch - Redakteur, Tagesschau ON

*Also hier in der Zentralredaktion der Tagesschau betreuen wir die Auslandskorrespondenten, die vor Ort für uns die Berichte machen. Wir telefonieren mit ihnen, wir nehmen die Stücke ab am Ende, wir diskutieren mit ihnen auch manchmal - streiten auch manchmal mit ihnen. Es ist ja so, dass die Korrespondenten natürlich viel besser in den Themen drin sind, die ihr Berichtsgebiet betreffen und wir insofern auch ein Korrektiv sind, weil wir vielleicht näher am deutschen Zuschauer sind, der sich nicht so auskennt und für den das alles nicht selbstverständlich ist. Da müssen wir nochmal das alles auch erklären – vielleicht für Leute die sich jetzt nicht täglich damit beschäftigen.*

10:18:17 Christina ON

*Und wie überprüfst Du, von hier aus, ob das was hier ankommt bei euch, dass das stimmt?*

10:18:20 Andreas Trabusch ON

*Also ich muss mich zunächst ja mal auf den Reporter verlassen können, also dass er selbst auch eine kritische Distanz hat zu den Dingen. Und wenn er zum Beispiel*

*Bildmaterial einsetzt, versuchen wir schon da wo es geht ein Fact Checking zu machen. Deswegen haben wir hier auch das Vier-Augen-Prinzip - dass mindestens zwei Leute drauf kucken. Also wenn zum Beispiel hier ein Bericht ankommt, kuckt der CvD drauf und der Redakteur, der es betreut hat.*

(Telefon klingelt)

*Ich geh da mal kurz dran…*

*Andreas hier…*

10:18:52 Christina OFF

**Und mit bestimmten Korrespondenten wird natürlich besonders oft gesprochen. Zum Beispiel mit denen in Russland.**

10:18:59 Moderator ON

*In Moskau: Was steckt denn hinter den überraschenden Entwicklungen heute?*

10:19:01 Christina OFF

**Mit denen in den USA sowieso.**

10:19:03 Moderator ON

*Herr Niemann, wie sehr schadet diese Aussage?*

10:19:06 Christina OFF

**Und häufig auch mit denen in China.**

10:19:12 Christina ON

*Ja und an besonders wichtigen Orten - also da, wo ganz viel entschieden wird, da wo jede Menge passiert, was uns auch betrifft - da gibt’s natürlich jede Menge Korrespondenten an einem Fleck. So wie hier in Brüssel, in der belgischen Hauptstadt.*

10:19:27 Christina OFF

**Hier stehen nämlich das EU Parlament oder auch die EU Kommission. Denn: Brüssel ist der Hauptsitz der Europäischen Union.**

10:19:37 Christina ON

*Und deshalb haben wir von der ARD hier in Brüssel natürlich ein besonders großes Auslandsstudio. Hier arbeiten jede Menge Korrespondentinnen und Korrespondenten. Nämlich neun beim Hörfunk und drei beim Fernsehen. Und natürlich auch noch ein großes Team außen rum.*

10:19:51 Christina ON

*Und die Fernsehkollegen hier in Brüssel, die haben sogar ein richtiges Fernsehstudio, mit einer richtigen Regie. Und warum? Weil die hier nicht nur Beiträge und Reportagen machen, sondern auch eine richtige Fernsehsendung hier….*

10:20:03 Christina ON

*Nämlich: Das Europamagazin. Herzlich willkommen.*

10:20:09 Christina OFF

**Und mit einer Korrespondentin vom Hörfunk bin ich jetzt verabredet…**

10:20:11 Christina ON

*Schönen guten Morgen…*

10:20:13 Astrid Corall – Korrespondentin ARD-Studio Brüssel ON

*Hey, hallo. Grüß dich!*

10:20:14 Christina ON

*Hallo Astrid.*

10:20:14 Astrid ON

*Schön, dich zu sehen.*

10:20:16 Christina OFF

**… nämlich Astrid Corall, die seit einem Jahr aus Brüssel berichtet.**

10:20:19 Astrid ON

*… hab jetzt grade mal gecheckt, was heute noch so an Themen anliegt hier im Studio Brüssel. Also es is relativ ruhig, aber das wird sich wahrscheinlich noch ändern. Aber jetzt gehen wir erst mal in eine Konferenz, weil wir haben um zehn Uhr eine Konferenz, um die Themen des Tages zu besprechen.*

10:20:32 Christina ON

*Siehst Du, wie ich schon aus dem Weg gehe…*

10:20:33 Astrid ON

*Kommst Du mit?*

10:20:34 Christina ON

*… um niemanden aufzuhalten.*

10:20:35 Astrid ON

*Herzlich willkommen…*

10:20:38 Christina OFF

**Ein Thema für die heutige Konferenz ist sicher gesetzt.**

10:20:43 Ralph Sina – Korrespondent ARD-Studio Brüssel

*Ansonsten kucken wir uns die Anhörungen noch mal an…*

10:20:44 Christina OFF

**Denn gerade werden mögliche neue EU Kommissare angehört - heißt, die Politiker müssen sich den Fragen des Parlaments stellen.**

10:20:52 Astrid ON

*Bis Ende der Woche, Freitag spätestens – wollten wir die Liste rausgeben… Wenn Du das bis dahin einmal klären könntest…*

10:20:57 Christina OFF

**Wer darüber wie berichtet - dafür spricht sich Astrid mit den Korrespondenten von den anderen Radiosendern ab.**

10:21:03 Christina ON

*Du kommst vom NDR, du kommst vom SWR. Das heißt, beliefert ihr einfach eure Sender und macht einfach alle den gleichen – macht alle heute den gleichen Beitrag oder habt ihr … gibt’s Fachgebiete?*

10:21:16 Insert

Stephan Ueberbach – ARD-Studio Brüssel

10:21:15 Stephan Ueberbach – ARD-Studio Brüssel ON

*Naja, zunächst mal sprechen wir uns ja hier untereinander ab, dass eben nicht der gleiche Beitrag drei Mal entsteht und dass wir da vielleicht unterschiedliche Perspektiven auch darstellen können. Und das andere ist, dass wir natürlich uns inhaltlich so ein bisschen aufgeteilt haben. Jeder ist ein Fachmann für irgendeinen bestimmten Bereich. Wir haben Fachleute für Innenpolitik, für Verteidigungspolitik oder für Wirtschaftspolitik.*

10:21:36 Christina OFF

**Astrids Fachgebiete sind zum Beispiel die Innen- und Flüchtlingspolitik - also ziemlich komplizierte Themen.**

**Wie berichtet man denn darüber spannend?**

10:21:51 Insert

Astrid Corall – ARD-Studio Brüssel

10:21:44 Astrid ON

*Also man versucht natürlich das runter zu brechen. Das gelingt doch bei einigen Themen, weil manchmal gibt es ja doch auch Dinge, die die EU zum Beispiel entscheidet, die für mich persönlich irgendeine Rolle spielen - im täglichen Leben. Letzte Woche hatten wir was zu Kühlschränken zum Beispiel – dass die länger leben. Dass da Garantieregeln eingeführt werden sollen. Solche Sachen…*

10:22:08 Christina ON

*Und war Brüssel für dich eine Wahl-Station oder bist du hierher versetzt worden und wolltest eigentlich… nach Russland oder so.*

10:22:15 Astrid ON

*Nein, ich wollte schon sehr gerne nach Brüssel. Weil ich hab Politik studiert und in Brüssel fand ich einfach wirklich spannend – wir haben jetzt spannende Zeiten mit der Europawahl gehabt. Wir hatten den Brexit… Ich spreche Französisch, Englisch… von daher fand ich Brüssel super.*

10:22:36 Christina OFF

**Praktischerweise ist das Brüsseler Auslandsstudio nur ein paar Minuten von allen wichtigen EU Institutionen entfernt.**

**Astrids erster Termin:**

**Das Midday-Briefing, also die tägliche Pressekonferenz der europäischen Kommission.**

10:22:57 Christina OFF

**Und von da geht es auch gleich weiter ins EU Parlament. Da findet grade eine dieser Anhörungen statt:**

10:23:04  Untertitel

Die nächsten fünf Jahre sind die entscheidenden.

10:23:07 Christina OFF

**Heißt: ein angehender EU Kommissar hat so etwas wie ein Vorstellungsgespräch vor dem Europäischen Parlament - bevor das dann über ihn abstimmt.**

**Nach der Anhörung stellt sich Astrid zusammen mit den Journalisten vor dem Hauptausgang des Saals auf.**

10:23:20 Christina im ON

*Was machen wir? Genau…?*

10:23:22 Astrid ON

*Wir warten… die Politiker kommen jetzt nach und nach raus aus dem Ausschuss*.

10:23:26 Christina im ON

*Und du kennst jeden der wichtig ist?*

10:23:27 Astrid ON

*Von den Deutschen glaub ich kenn ich schon…*

*Schönen guten Tag, ich grüße sie.*

10:23:31 Christina OFF

**Und genau von den deutschen Europa-Politikern braucht Astrid jetzt ein paar Statements für ihren Radiobeitrag.**

10:23:37 Astrid ON

*Herr Bütikofer, sie machen ja nicht zum ersten Mal diese Anhörungen hier mit… Wie hat sich das aus ihrer Sicht verändert?*

*Herr McAllister, ganz kurz erst mal zur Anhörung von Herrn Borrell: Sind sie zufrieden?*

10:23:48 Christina OFF

**Jetzt hat Astrid alle Zutaten für ihren Beitrag zusammen.**

**Die interessantesten Aussagen aus den Interviews schneidet sie am Computer heraus. Dann schreibt sie ihren Text, der das Wichtigste zusammenfasst, und baut daraus ihr Radiostück.**

10:24:03 Astrid ON

*Die Anhörungen der designierten Kommissarinnen und Kommissare im Eurpoaparlament wird auch Grillen genannt – muss sich doch jede Kandidatin und jeder Kandidat drei Stunden lang in den jeweils zuständigen Fachausschüssen den Fragen der Abgeordneten stellen. Aus Brüssel: Astrid Corall.*

10:24:19 Christina OFF

**Noch schnell abspeichern - und wenige Sekunden später ist Astrids Beitrag in Deutschland für alle Radiowellen der ARD verfügbar - und kann im Radio gespielt werden. Oder online nachgehört.**

10:24:33 Christina OFF

**Nach einem Tag voller Termine ist aber irgendwann auch mal Feierabend.**

10:24:39 Christina OFF

**Die Markthallen Halles Saint-Géry sind einer von Astrids Lieblingsorten in Brüssel.**

10:24:46 Christina ON

*Würdest du sagen, dass du dich in Brüssel schon zuhause bist?*

10:24:49 Astrid ON

*Total. Ich finde, Brüssel macht es einem auch leicht, weil hierher auch viele Menschen aus allen möglichen Ländern zusammen kommen. Es ist sehr international. Irgendwie sind alle recht offen. Also man findet immer Leute, mit denen man quatschen kann. Das einzige was in Brüssel ein bisschen traurig ist, ist, dass es hier halt auch viele Abschiede gibt. Also hier wird sehr… Viele haben halt nur so befristete Verträge und gehen dann nach einer Zeit wieder weg. Ein Freund von mir, der wohnt seit 10 Jahren hier, der sagt „Ich mag gar nicht mehr auf Partys gehen, weils so häufig Abschiedspartys sind. Also das ist so ein bisschen traurig.*

10:25:21 Christina ON

*Und wenn du jetzt mal so ganz hier unter uns so sagen dürftest, wie stolz du bist, dass du Korrespondentin geworden bist?*

10:25:27 Astrid ON

*Also grundsätzlich find ich es total toll, dass ich das geschafft habe – Auslandskorrespondent zu sein. Das ist so, wenn man anfängt… Wenn ich mich an meine ersten Stationen erinnere – die beim Lokalradio begonnen haben und dass ich es irgendwie geschafft habe, jetzt auch hier in Brüssel sein zu dürfen und über diese ganzen spannenden Dinge direkt zu berichten – das find ich total cool.*

*Es gibt so viele spannende Sachen, finde ich, im Journalismus, die du machen kannst. Dieses raus gehen irgendwie … O-Töne sammeln… Reportagen auch machen oder dann auch übers Politische auch zu berichten. Manchmal sagt man ja, das ist alles so ein bisschen dröge Politik. Nein, das ist ja nicht… also, das kann ja auch spannend sein, das irgendwie zu vermitteln, auch so, dass man gerne zuhört. Dass das meine Aufgabe ist, find ich super.*

10:26:27 Christina ON

*Auslandskorrespondenten sind also nicht nur dafür da, dass sie uns mit den harten politischen Fakten aus dem Ausland zu versorgen. Die sind auch dafür da, damit wir kapieren, wies eigentlich in anderen Ländern zugeht. Wie klingt die Sprache, die die Leute dort sprechen? Wo fahren die – auf welcher Straßenseite? Was essen die gerne, welche Musik hören die? Oder kosten da die Mieten eigentlich genauso viel wie bei uns zuhause?*

*Und das ist wichtig für ein Land wie Belgien, also das ziemlich nah bei Deutschland ist. Aber es ist mindestens genauso wichtig, bei Ländern, die geografisch weit weg sind und die sich auch politisch immer weiter von uns entfernen. Wie zum Beispiel Brasilien.*

10:27:06 Matthias ON

*Hallo?*

*Hallo, grüß dich. Na?*

*Wie geht’s dir?*

10:27:10 Christina OFF

**Du, Matthias... weil’s in Brasilien ja immer krasser wird - machst du dir da keine Sorgen als Journalist, dass du da irgendwann in deiner Arbeit eingeschränkt wirst?**

10:27:18 Matthias ON

*Also das kann ich mir persönlich nicht vorstellen. Wir sind ja auch hier ganz offiziell registriert und haben da glaub ich auch kein Risiko. Aber es gibt viele freie Journalisten - viele Freunde von mir. Die haben hier ein Aufenthaltsvisum als Journalist für einige Jahre und wenn sie die erneuern müssen, kann es sein, dass dann plötzlich mal geschaut wird: was habt ihr denn berichtet? Das kann passieren in Zukunft.*

10:27:37 Christina OFF

**Und motiviert dich das dann besonders für deinen Job als Korrespondent in Brasilien?**

10:27:41 Matthias ON

*Früher sagte man so, das ist ein Studio in Randlage, in dem wir ganz viel reisen und bunte Geschichten machen, aber wir nicht so wichtig sind, wie Washington, Moskau, Paris oder London. Und jetzt sind wir doch wichtig! Wir haben viel Nachfrage, wir machen ganz viele Geschichten, auch zur politischen Situation. Die Welt ist so eng vernetzt, so global wie noch nie, und wenn wir dann einen Teil dazu beitragen können, dass die Informationen da rüber kommen, egal welche Geschichten wir machen können, dann ist das wunderbar.*

10:28:08 Christina OFF

**Und Geschichten übers Leben der Leute in Rio hab ich noch keine gesehen…bisher!**

**Denn da kommt ja noch was von Matthias.**

10:28:25 Matthias ON

*Hey Christina! Wie versprochen: wir sind jetzt hier in Pedra do Sal in der Altstadt von Rio und genau hier ist ein wirklich großartiger Event. Pedra do Sal Samba Festival.*

*Hier kamen auch früher – da hinten am Hafen – Sklaven an. Das heißt, hier war einer der größten Sklavenmärkte der gesammten Welt – hier in Rio de Janeiro. Und das ist ein etwas düsteres Kapitel hier für Rio und gleichzeitig hat es eine positive Wendung erfahren, weil der Samba von vielen ex-Sklaven oder Nachfahren von Sklaven gegründet wurde. Die Musik wurde hier erfunden und getanzt. Und zwar genau am Pedra do Sal.*

*Die Leute lieben die Musik und machen Samba und es ist einfach eine tolle Sache, die man eigentlich kennen muss, wenn man nach Rio kommt.*

**10:29:28 Ende**